



Ein Wahlkampfplakat für Robert Sesselmann, Kandidat der rechtsgerichteten Alternative für Deutschland (AfD). [GETTY IMAGES]

Deutschlands selbstverschuldetes Rechtsextremismus-Problem

- Josue Michels
- [27.06.2023](#)

Am Wochenende hat die rechtsextreme Partei Alternative für Deutschland (AfD) in bundesweiten Umfragen den zweiten Platz belegt und die Sozialdemokraten, die Partei von Bundeskanzler Olaf Scholz, überholt. Am Sonntag wurde mit Robert Sesselmann der erste AfD-Politiker zum Landrat gewählt. Dies ist ein großer Sieg, der angesichts der aktuellen Politik der Regierung allerdings nicht überrascht.

In einer Stichwahl im thüringischen Landkreis Sonneberg setzte sich Sesselmann mit 52,8 Prozent der Stimmen gegen den christdemokratischen Kandidaten Jürgen Köpper durch. Der Sieg ist umso erstaunlicher, als alle gegnerischen Parteien (Grüne, Sozialdemokraten, Freie Demokraten und Linke) die Wähler aufriefen, Köpper zu unterstützen. Viele sind dem gefolgt, die Wahlbeteiligung stieg von 49,1 Prozent im ersten Wahlgang vor zwei Wochen auf 59,6 Prozent. Dennoch konnte der AfD-Kandidat seinen Vorsprung halten.

PT_DE

Obwohl Sonneberg nur 57 000 Einwohner und rund 48 000 Wahlberechtigte hat, hat die AfD nun die Chance zu beweisen, dass sie erfolgreich regieren kann.

Die AfD scheut sich nicht, Neonazis und andere, die eine Wiederbelebung des alten Reiches anstreben, als Unterstützer zu gewinnen. Doch Sesselmanns Wahlkampflogos zeigen, dass seine Partei nicht nur rechtsextremes Gedankengut vertritt. Spiegel Online [schrieb](#): „Sesselmann und die AfD bestritten den Wahlkampf vor allem mit Bundesthemen wie dem umstrittenen Heizungsgesetz, der hohen Inflation oder gestiegenen Flüchtlingszahlen.“

Das Heizungsgesetz bezieht sich auf Regierungsverordnungen, die im Namen des Klimawandels versuchen, Heizungsanlagen in Wohngebäuden zu regulieren. Die Inflation wütet auch deshalb, weil die meisten einheimischen Energiequellen in Deutschland abgeschaltet wurden und die Lieferung von billigem Gas aus Russland ausgesetzt wurde. Außerdem hat Deutschland eine Rekordzahl von Flüchtlingen aus dem Nahen Osten, Afrika und der Ukraine aufgenommen. Die Flüchtlinge, die das Mittelmeer überqueren, haben zu einem hohen Maß an Kriminalität geführt. Doch wer sich gegen diese Probleme ausspricht, wird zum Rechtsextremisten.

Dennoch ist es gefährlich, wenn jeder fünfte Deutsche für die Rechtsextremen stimmt. Beachten Sie den folgenden Austausch aus einer aktuellen Spiegel-TV-Dokumentation in Thüringen:

Bürger: „Wenn bei den Wahlen die NSDAP wieder führt, dann komme ich wieder.“

Reporter: „Also, das können Sie doch nicht sagen.“

Bürger: „Doch.“

Reporter: „Die nsdap ... haben 6 Millionen Juden getötet.“

Bürger: (schulterzuckend)

Reporter: Fänden Sie es wirklich gut, wenn Faschisten wieder im Bundestag sind?

Bürgerin: Denkst du, jetzt ist es besser im Bundestag? Guck mal, was die plaudern.... Die machen doch nichts. Für ihr eigenes Volk machen sie nichts.

Die Minderheit der AfD-Wähler würde diesem Dialog zustimmen. Aber er zeigt einen alarmierenden Trend. Je mehr Inkompetenz die deutsche Regierung an den Tag legt, desto mehr sind die Deutschen bereit, das Extreme zu akzeptieren. Die Deutschen wollen mehr Nationalstolz von ihrer Regierung; wenn das erfordert, eine extreme Partei zu wählen, werden sie das tun.

Beobachten Sie diesen Trend. Er stimmt mit vielen Bibelstellen überein, die vor einem drastisch veränderten Deutschland in unserer Zeit warnen. Und auch wenn die derzeitige deutsche Regierung die meiste Schuld trägt, offenbart die Bibel ein viel größeres Bild davon, warum dies geschieht.

In Habakuk 1, 6 sagt Gott: „Denn siehe, ich will die Chaldäer erwecken, ein grimmiges und schnelles Volk, das hinziehen wird, so weit die Erde ist, um Wohnstätten einzunehmen, die ihm nicht gehören.“ Gott inszeniert die Ereignisse, um ein Volk nach Seinem Willen zu erwecken. Beachten Sie, was in Vers 7 offenbart wird: „Ein Volk, das man fürchtet und vor dem man Angst hat; aus ihrer Macht geht ihr Recht hervor, und ihre Bedeutung“ (*Jerusalem Bibel_unsere Übersetzung*).

„Wenn Sie etwas von weltlicher und biblischer Geschichte verstehen, wissen Sie, von wem Gott hier spricht“, heißt es in unserem Buch [Das Heilige Römische Reich in der Prophezeiung](#). „Die Deutschen sind Krieger, deren Stärke ihnen das ‚Recht‘ gibt, zu tun, was sie wollen und wann immer sie wollen.“

In den letzten Jahrzehnten hat sich Deutschland auf der Weltbühne als willensschwach erwiesen. Aber sowohl innerhalb als auch außerhalb Deutschlands gibt es ein Verlangen nach einer stärkeren, mächtigeren deutschen Nation – die Art von Nation, die in diesen Prophezeiungen beschrieben wird.

Beobachten Sie, wie sich diese Veränderungen vollziehen und wie Gott Deutschland erhebt, um Seinen Willen zu erfüllen. Um zu verstehen, was Gott tut und noch wichtiger *warum* Er es tut, fordern Sie ein kostenloses Exemplar an von [Deutschland und das Heilige Römische Reich](#), von *Posaune* Chefredakteur Gerald Flurry.